

Die neue Gemeindevertretung

Der neue Bürgermeister ist der alte: Bernhard Dwenger (CDU) wurde in der konstituierenden Sitzung der Kayhuder Gemeindevertretung am 12. Juni einstimmig wiedergewählt. Es ist seine vierte Amtsperiode. Als stellvertretende Bürgermeister wählten die neuen Gemeindevertreter, die zum größten Teil ebenfalls die alten sind, Tino Matthiessen (CDU) und Dr. Eberhard Krauß (Grüne), beide ebenfalls einstimmig.

Die konstituierende Sitzung im Gemeindezentrum vor nur 15 interessierten Kayhuder Bürgern verlief fast ohne Überraschungen. Dieses harmonische Ergebnis geht auf **mehrere Gesprächsrunden zwischen den Parteien** seit der Kommunalwahl am 6. Mai zurück. Dabei hatten die neuen Gemeindevertreter sich trotz einiger Probleme letztlich einvernehmlich auf die Besetzung der politischen Ämter geeinigt.

Der neuen Gemeindevertretung gehören folgende Mitglieder an: Für die **CDU** 6 Mitglieder: Bernhard Dwenger, Birgit Gehrmann, Arno Kottmeier, Tino Matthiessen, Jörg Meyer und Nils Offer. Für die **KWK** 3 Mitglieder: Eckhard Beger, Peter Bruder und Gerhard Pelzer. Für die **Grünen** 2 Mitglieder: Eberhard Krauß und Claus Lührs.

Die **SPD** ist in der neuen Gemeindevertretung namentlich nicht vertreten. Gerhard Pelzer hätte nach dem Wahlergebnis vom 6. Mai als einziger gewählter Gemeindevertreter der SPD keinen Fraktionsstatus gehabt (erforderlich sind mindestens 2 Gemeindevertreter) und damit auch nicht die daraus resultierenden Rechte für die Mitarbeit in den Ausschüssen der Gemeinde und des Amtes Itzstedt. Gerhard Pelzer hat sich deshalb entsprechend § 32a der Gemeindeordnung **der KWK angeschlossen und bildet mit ihr eine gemeinsame Fraktion.**

Sprecher der drei neuen Fraktionen sind Birgit Gehrmann für die CDU, Eckhard Beger für die KWK und Eberhard Krauß für Bündnis 90 / Die Grünen. Entsprechend der Zahl der Sitze in der Gemeindevertretung sind die Fraktionen nach dem proportionalen Berechnungs-Verfahren namens Sainte-Laguë in den Ausschüssen vertreten. Von jeweils 7 Ausschuss-Mitgliedern gehören vier zur CDU, zwei zur KWK und einer zu den Grünen.

Im **Finanzausschuss** sind: Für die CDU Gemeindevertreter Tino Matthiessen und Arno Kottmeier sowie die wählbaren Bürger Helga Ellerbrock-Tidow und Thorsten Küpers. Für die KWK Gemeindevertreter Gerhard Pelzer und als wählbarer Bürger Karl-Heinz Klocke. Für die Grünen Eberhard Krauß. Ausschussvorsitzender ist Tino Matthiessen (CDU), Stellvertreter Arno Kottmeier (CDU).

Im **Bau-, Umwelt- und Wege-Ausschuss** sind: Für die CDU die Gemeindevertreter Nils Offer und Jörg Meyer sowie als wählbare Bürger Marcus Klingspohn und Martin Thrun. Für die KWK Gemeindevertreter Peter Bruder und die wählbare Bürgerin Birte Brechlin. Für die Grünen Eberhard Krauß als Vorsitzender. Sein Stellvertreter ist Nils Offer (CDU).

Im **Kultur-, Sozial- und Jugend-Ausschuss** sind: Für die CDU Gemeindevertreter Bernhard Dwenger und Birgit Gehrman, als wählbare Bürger Nils Gehrman und Hanno Rothenberg. Für die KWK Gemeindevertreter Eckhard Beger und Peter Bruder. Für die Grünen Evelyn Krauß. Vorsitzender ist Eckhard Beger (KWK), seine Stellvertreterin Birgit Gehrman (CDU).

Der **Wahlprüfungsausschuss** ist besetzt mit 3 Gemeindevertretern, und zwar für die CDU Tino Matthiessen, für die KWK Peter Bruder, für die Grünen Eberhard Krauß. Für den Beirat des Kayhuder Kindergartens wurden gewählt: Birgit Gehrman (CDU) und Eberhard Krauß (Grüne).

Nachfolgend die **Besetzung der Ausschüsse bzw. Verbände** auf Amtsebene, denen zumeist Bürgermeister Dwenger kraft seines Amtes automatisch angehört.

Im **Amtsausschuss** sind Bürgermeister Bernhard Dwenger und als sein Vertreter Arno Kottmeier (CDU), außerdem Eckhard Beger und als sein Vertreter Gerhard Pelzer (KWK). In den **Werkausschuss des Amtes fürs Wasserwerk** wurden gewählt: Tino Matthiessen (CDU) und Eckhard Beger (KWK).

Die Interessen Kayhudes im **Schulverband** vertreten Bürgermeister Bernhard Dwenger (CDU) und Gerhard Pelzer (KWK). Als Mitglieder im **Zweckverband Friedhof Nahe**, der auch für Kayhude und Itzstedt zuständig ist, wurden Bürgermeister Dwenger und Peter Bruder (KWK) gewählt.

Bleibt noch der **Abwasserbeirat**. Er tritt mindestens einmal jährlich zusammen aus Vertretern der Hamburger Stadtentwässerung (HSE) und Kayhuder Gemeindevertretern. Der Beirat entscheidet bzw. berät über alle Probleme, die in Zusammenhang mit dem **Schmutzwasser-Netz in Kayhude** stehen und mit der **Ableitung des Schmutzwassers** von Itzstedt über nahe und Kayhude bis nach Hamburg. Als Kayhuder Vertreter wurden gewählt: Bürgermeister Dwenger (CDU), Eckhard Beger (KWK) und Eberhard Krauß (Grüne).